

Reflexion und Erfassung von Wirkungen
– Bestandteil von gesellschaftlich
verantwortlicher transdisziplinärer Forschung

LeNa Summit 2024

Martina Schäfer Zentrum Technik & Gesellschaft, Technische Universität Berlin

27. Februar 2024



















Wirkungsreflexion und -erfassung als Teil von verantwortlicher Forschung

- Wissenschaftspolitik: Das Erzielen von Wirkungen, die über das akademische Umfeld hinausgehen, ist eine wesentliche Erwartung an Forschung:
 - Beiträge zur Bearbeitung "Grand Challenges" und Nachhaltigkeits-Transformation
 - spielt zunehmend eine Rolle in Ausschreibungen für Forschungsmittel und Begutachtungen der Qualität von Forschung
- ist zunehmend Teil des Selbstverständnisses von (transdisziplinär arbeitenden) Forscher*innen und Forschungsinstitutionen



Was wird unter gesellschaftlichen Wirkungen verstanden?

Wirkungen = Veränderungen



Individuen



Gruppen



Organisationen



übergreifende gesellschaftliche Transformationen

Systematisierungen unterscheiden nach

- Zeitlicher und räumlicher Distanz zum Projekt (z.B. Lux et al. 2019)
- Kontrollierbarkeit und Beeinflussbarkeit der Entfaltung (z.B. Belcher et al. 2019)
- Intendierte und nicht-intendierte Wirkungen (z.B. Weisz et al. 2016)
- Manifestation von Wirkungen bei versch.
 Akteursgruppen (z.B. Belcher et al. 2019)
- Bereichen der Wirkungsentfaltung (z.B. Marg et al, 2019, Moser und Wolf, 2023)

output – outcome – impact

(Cook et al. 2017, Kny et al. 2023)



Herausforderungen der Erfassung von Wirkungen

- Direkte Kausalitäten zwischen Forschungsaktivitäten, Ergebnissen und erzielten Wirkungen häufig nicht nachweisbar (Attributionsproblem)
- Zeitlich und räumlich versetztes Auftreten von Wirkungen
- Komplexe Kommunikationsprozesse mit mehreren Intermediären spielen eine wichtige Rolle.
- Situative Faktoren sind von Bedeutung: Entwicklungen im Umfeld, die Wirkungen eher befördern bzw. verhindern.
- Neben intendierten Wirkungen gilt es auch nicht-intendierte Wirkungen zu erkennen und erfassen.



Formen der Wirkungsreflexion und -erfassung

- Zeitpunkt: ex-ante, begleitend/formativ, ex-post
- Modus: Selbstevaluation, externe Evaluation
- Ziele: Erhöhung der Qualität des Forschungsprozesses durch Wirkungsorientierung (Learning)
 - Darstellung der vollbrachten Leistungen/ des Erfolgs des Projekts (Accountability)
- Reflexion über **plausible Zusammenhänge** zwischen den jeweiligen Forschungsaktivitäten, -ergebnissen und -wirkungen
 - -> Wirkungsnarrative und -pfade
- Überprüfung von Hypothesen zu kausalen Zusammenhängen zwischen Forschungsaktivitäten, Outputs und erzielten Wirkungen



-

Wirkungsreflexion und -erfassung mittels projektbegleitender formativer Evaluation

Strukturelle Verankerung

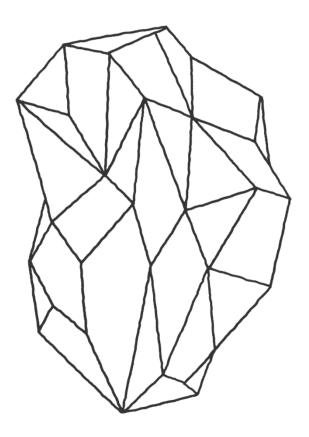
- extern oder als eigenes Teilprojekt im Projekt
- zu verschiedenen Zeitpunkten des Projekts

Ziele

- Wirkungsorientierung stärken
- Beschreibung von plausiblen Wirkungspfaden
- Periodische Reflexion und Nachsteuerung
- **Erfassung** von Wirkungen

Grundlagen

- Theory of Change (Claus et al. 2023)
- Wirkungsheuristik (Schäfer et al. 2021)





Theories of change (ToCs) are defined as the mental representations and theoretical assumptions that explain how and why activities of an initiative (e.g., projects, programmes, organizations) generate particular changes (Oberlack et al., 2019).





Beispiele für Wirkungskategorien tdAcademy

Einfluss auf öffentlichen Diskurs Neue Konzepte Einfluss auf Gesetzgebung & Regulierung Sonstige strukturelle Effekte

Verstetigung der Aktivitäten im Projektkontext Transfer in andere räumliche Kontexte

Lernen & Capacity Building Netzwerkbildung Verbesserung der Situation Steigerung der Reputation

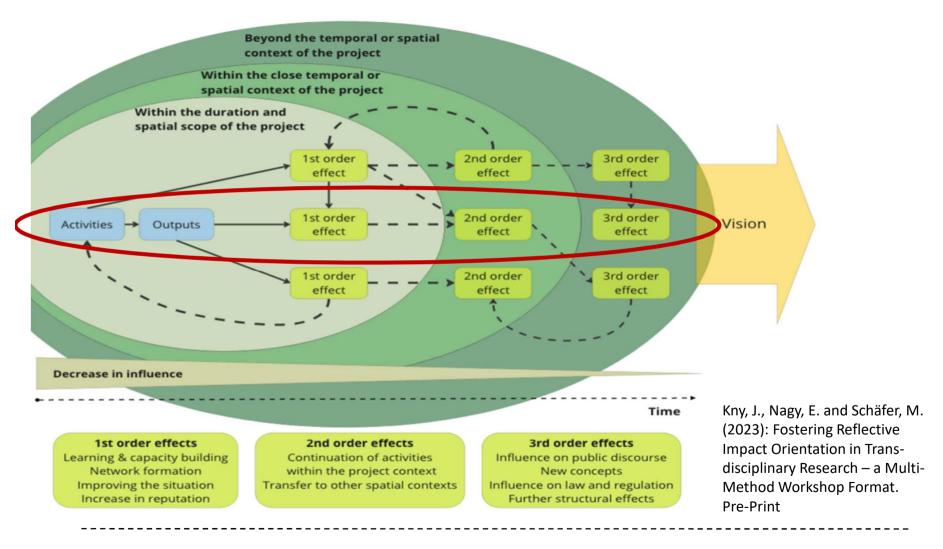
aus Schäfer/Theiler/Bergmann 2021, (Empirie: TransImpact)

3. Ordnung: über Projektkontext hinausgehend (Handlungsfeld) 2. Ordnung: nah am Projektkontext 1. Ordnung: Projektkontext

Wirkungsforme



Annahmen über Wirkungspfade offen legen und reflektieren





Wirkungspfad von td-Projekten mit Reallabor-Charakter



Netzwerke mit gemeinsamem Verständnis über die Problemsituation und Lösungsideen Lerneffekte, Kompetenzgewinn und Veränderung von Praktiken durch Erprobung und Anpassung des Lösungsansatzes Wirkungen durch Verstetigung und Transfer der Lösungsansätze Beitrag zu weitreichenden Veränderungen im Handlungsfeld



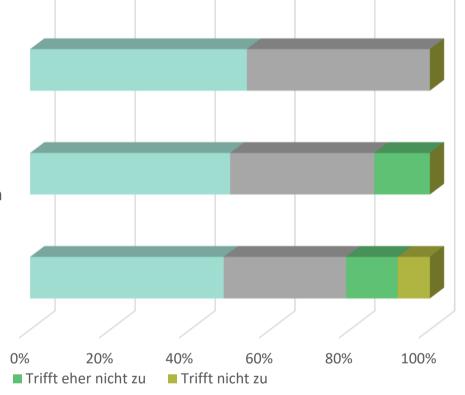
Feedback

Der Workshop hat zu einem gemeinsamen Verständnis der Beteiligten über die erzielten Wirkungen geführt.

Durch den Workshop ist mir die Relevanz einer systematischen Auseinandersetzung mit den angestrebten und erzielten Wirkungen von Projekten deutlicher geworden.

Aus dem Workshop ergeben sich konkrete Anwendungsmöglichkeiten für die Methoden und Ergebnisse in zukünftigen Projekten.

■ Trifft eher zu



"Mir hat der Workshop dabei geholfen, das eigentliche Ziel stärker in den Fokus zu bekommen und zu sehen, was links und rechts noch an Schwierigkeiten auf dem Weg sind."

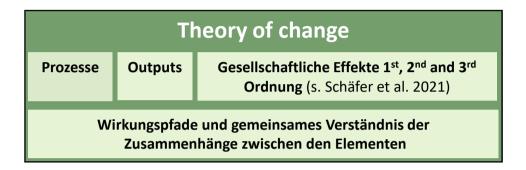
"Praktisch für ein divers zusammengestelltes Projektteam, vor allem in der frühen Phase eines Projekts hilfreich, [um] ein gemeinsames Verständnis zu stärken."

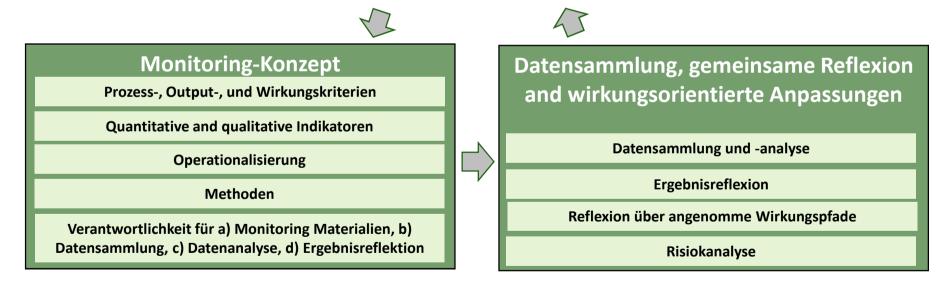
■ Teils/Teils

"Erarbeitete Wirkungen dienen als Basis fürs Monitoring."



Evaluations- und Monitoringkonzept





Wiefek, J., Nagy, E., & Schäfer, M. (2024). Systematic Impact-Orientation in Real-World Laboratories: Introducing a Framework for Designing Formative Evaluation of Transdisciplinary Research. *GAIA - Ecological Perspectives for Science and Society.*



-

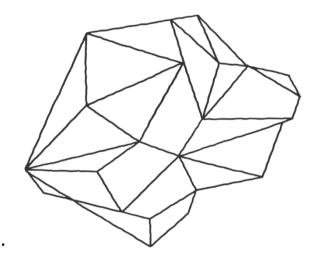
Fazit zu Herausforderungen und Nutzen formativer Wirkungsreflexion und -erfassung

Nutzen:

- Reflexion und Begleitung erhöht strategische Wirkungsorientierung: gemeinsame Vision und Zielstellung, iterative Nachsteuerung.
- Fokus auf Verstetigung und Transfer ist hilfreich für Projektdesign
- Relevanz von Lernprozessen und Netzwerkeffekten wird gestärkt (im Projekt & bei Fördermittelgebern).



abgestufte Methodenbausteine notwendig





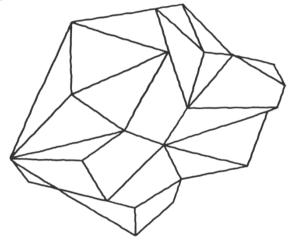
-

Fazit zu Herausforderungen und Nutzen formativer Wirkungsreflexion und -erfassung

Herausforderungen:

- Ressourcen für Reflexion und Begleitung in TD-Projekten
- Wirkungserfassung, die über Selbstauskunft hinausgeht, ist sehr aufwändig.
- Wirkungserfassung müsste über Projektlaufzeit hinausgehen.
- realistische Erwartungen der Förderer an erziel- und nachweisbare Wirkungen durch projektartige Forschung (Projektketten, "Transfer"phase)
- angepasste Anerkennungskriterien in der Wissenschaft









Gesellschaft für transdisziplinäre und partizipative Forschung e.V.

https://www.gtpf.science/

Für Nachfragen und Interesse an der AG Wirkung in der GTPF stehe ich zur Verfügung:

schaefer@ztg.tu-berlin.de



Zitierte Literatur

Belcher, B. M., Claus, R., Davel, R., & Ramirez, L. F. (2019). Linking transdisciplinary research characteristics and quality to effectiveness: A comparative analysis of five research-for-development projects. *Environmental Science & Policy*, 101, 192–203. https://doi.org/10.1016/j.envsci.2019.08.013

Claus, R., Davel, R., Heykoop, C., Pinto, D., & Belcher, B. M. (2023). How to build Theories of Change for transdisciplinary research: Guidance and considerations. *GAIA - Ecological Perspectives for Science and Society*, *32*(1), 186–196. https://doi.org/10.14512/gaia.32.1.18

Cook, T., Boote, J., Buckley, N., Vougioukalou, S., & Wright, M. (2017). Accessing participatory research impact and legacy: developing the evidence base for participatory approaches in health research. *Educational Action Research*, 25(4), 473–488. https://doi.org/10.1080/09650792.2017.1326964

Kny, J.; Claus, R.; Harris, J.; Schäfer, M. (2023): Assessing societal effects: Lessons from evaluation approaches in transdisciplinary research fields. In: *GAIA - Ecological Perspectives for Science and Society, 32 (1*), 2023, 178-185 (8). DOI: https://doi.org/10.14512/gaia.32.1.17

Kny, Josefa and Nagy, Emilia and Schäfer, Martina, Fostering Reflective Impact Orientation in Transdisciplinary Research – a Multi-Method Workshop Format. http://dx.doi.org/10.2139/ssrn.4683763

Lux, A., Schäfer, M., Bergmann, M., Jahn, T., Marg, O., Nagy, E., Ransiek, A.-C., & Theiler, L. (2019). Societal effects of transdisciplinary sustainability research—How can they be strengthened during the research process? *Environmental Science & Policy*, 101, 183–191. https://doi.org/10.1016/j.envsci.2019.08.012

Marg, O., Kreß-Ludwig, M., & Lux, A. (2019). Wirkungen transdisziplinärer Stadtforschung in den Projekten der Förderlinien "Leitinitiative Zukunftsstadt" und "Nachhaltige Transformation urbaner Räume": Wirkungskategorien, Projektprofile und Handreichung zur Selbstreflexion. Werkstattbericht des Verbundvorhabens "Synthese- und Vernetzungsprojekt Zukunftsstadt (SynVer*Z)". Frankfurt am Main/Berlin.

Moser, A., B. Wolf. 2023. Wirkungspotenziale von Forschung und Entwicklung bewerten: Ein theoriebasiertes und multidimensionales Kriterien-Set. *Indikatoren in Entscheidungsprozessen: Stärken und strukturelle Schwächen*. Edited by J. Mörtel, A. Nordmann, O. Schlaudt. Wiesbaden: Springer Fachmedien. 57-68.



Zitierte Literatur

.

Oberlack, C., Breu, T., Giger, M., Harari, N., Herweg, K., Mathez-Stiefel, S.-L., Messerli, P., Moser, S., Ott, C., Providoli, I., Tribaldos, T., Zimmermann, A., & Schneider, F. (2019). Theories of change in sustainability science: Understanding how change happens. *GAIA - Ecological Perspectives for Science and Society*, *28*(2), 106–111. https://doi.org/10.14512/gaia.28.2.8

Schäfer, M., Bergmann, M., & Theiler, L. (2021). Systematizing societal effects of transdisciplinary research. *Research Evaluation*, 64, 215. https://doi.org/10.1093/reseval/rvab019

Weisz, U., Haas, W., & Hellmer, S. (2016). Soziale Ökologie im Krankenhaus – über eine transdisziplinäre Zusammenarbeit und deren Wirksamkeit. In R. E. Lerchster & L. Krainer (Eds.), *Interventionsforschung* (Vol. 64, pp. 113–137). Springer Fachmedien Wiesbaden. https://doi.org/10.1007/978-3-658-12155-6 6

Wiefek, J., Nagy, E., & Schäfer, M. (2024 forthcoming). Systematic Impact-Orientation in Real-World Laboratories: Introducing a Framework for Designing Formative Evaluation of Transdisciplinary Research. *GAIA - Ecological Perspectives for Science and Society.*